

Lesung im Landesmuseum

Warendorf (gl). Am Sonntag, 19. April, 15 Uhr, findet im Westpreußischen Landesmuseum eine Lesung der Reihe „Literatur für Liebhaber“ statt. Marion und Markus von Hagen widmen sich dabei den Schriftstellerinnen Johanna und Adele Schopenhauer. Die Veranstaltung hebt hervor, dass beide weit mehr waren als nur Mutter und Schwester des Philosophen Arthur Schopenhauer. Johanna Schopenhauer, geboren in Danzig, zählte zu den bedeutenden literarischen Stimmen ihrer Zeit. Ihr Weimarer Salon entwickelte sich zu einem wichtigen Treffpunkt des kulturellen Lebens und wurde auch von Johann Wolfgang von Goethe besucht. Ihre Tochter Adele Schopenhauer machte sich ebenfalls als Autorin einen Namen und veröffentlichte Märchen, Gedichte und Romane. Die Lesung bietet biographische Einblicke und präsentiert ausgewählte Texte der beiden Autorinnen, um einen lebendigen Zugang zu deren Leben und Werk zu ermöglichen. Besucherinnen und Besucher erhalten ein begleitendes Textheft.

Die Reihe „Literatur für Liebhaber“ besteht seit 2008 und wird von Marion und Markus von Hagen gestaltet. Sie knüpft an die Tradition des Literatursalons an und stellt sowohl bekannte als auch zu Unrecht vergessene Autorinnen und Autoren vor. Häufig dienen Jubiläen als Anlass, literarische Werke im historischen Kontext neu zu entdecken. Der Eintritt kostet 7,50 Euro.



Marion und Markus von Hagen setzen die Reihe Literatur für Liebhaber fort. Foto: privat

DIE GLOCKE,

17.4.2026